Der Gewerbeverein Nastätten präsentiert:

12. Nastätter Nachtbummel

Samstag 17. Juni 2023

18.00 - 24.00 Uhr
Innenstadt

Römerstraße:
Vielfältiges
kulinarisches Angebot

LIVE-Musik:

BÜHNE PLATZ FORMERIE
Livemusik mit
›In Takt‹

BÜHNE KRONE
Livemusik mit
›MUSIC LINE/Lets Go‹

BÜHNE OBERER RÖMER
Livemusik mit
›Thomas Kranz Trio‹

und vieles mehr!

Verkaufs-offene Nacht
bis 24.00 Uhr

In der Römerstraße
LIVE-Musik

Kulinarische Köstlichkeiten

Eine Sonderveröffentlichung
des Gewerbevereins Nastätten und Umgebung e.V
in Zusammenarbeit mit dem LokalAnzeiger Rhein-Lahn

Eine Initiative des
Gewerbeverein NASTÄTTEN & Umgebung
...ab ins blaue Land

www.gewerbeverein-nastaetten.de

Wieder ein buntes Programm am 17. Juni

Gewerbeverein Nastätten lädt zum Nachtbummel ein / Kulinarische und musikalische Leckerbissen

Liebe Leserinnen und Leser,
der 12. Nachtbummel findet wegen der Pfingstferien diesmal erst im dritten Juni-Wochenende, am Samstag, 17. Juni, statt. Obwohl es hier leider einen großen zeitgleichen Mitwettbewerb, den Rheinland-Pfalz-Tag in Bad Ems, gibt, haben wir eine weitere Verschiebung, auch wegen der Bands und der Gastronomie, nicht durchführen können und eine Absage kam nicht in Frage. Wir hoffen, dass dennoch beide Veranstaltungen bei gutem Wetter zum Zuge kommen und uns der Wettergott freundlich gesonnen ist. Denn es wird, wie auch in der Vergangenheit, ein buntes Programm angeboten, mit Spaß, Genuss und Unterhaltung sowie der Möglichkeit zum abendlichen Shoppen von 18 bis 24 Uhr. Die Römerstraße, zusammen mit dem Platz de Formerie, werden sich in eine Partymeile verwandeln für kulinarische und musikalische Leckerbissen.

Wir freuen uns auf einen erlebnisreichen Abend mit abwechslungsreichen Speisen, frischen Getränken und guter Musik. Heimische Gastronomen werden die Römerstraße wieder in einen Ort des Genusses verwandeln mit Gerichten aus nah und fern. Neben den Speisen runden zahlreiche Getränkestände das kulinarische Programm ab. Für die musikalische Unterhaltung sorgen die Band „InTakt“ mit Cover-Rock und -Pop am Platz de Formerie, die Tanz- und Showband „MUSIC LINE/Lets Go“ mit Musik quer Beet auf der Hauptbühne an der Krone und der Jazz-Band „Thomas Kranz Trio“ am oberen Römer mit grooviger Jazz-Musik. Abgerundet wird das Fest mit verlängerten Öffnungszeiten der Geschäfte rund um die Römerstraße bis 24 Uhr. Viele Einzelhändler bieten dazu attraktive Aktionen, die das abendliche Shoppen zu einem Erlebnis machen werden. Um Ihnen dieses musikalische Highlight und auch viele andere Veranstaltungen des Gewerbevereins weiter anbieten zu können, verkaufen wir in diesem Jahr erstmalig Bändchen, die Sie zum Unterstützungspreis von 2 Euro erwerben können. Der Kauf ist freiwillig und hilft uns, die vielen bekannten Veranstaltungen trotz massiver Preissteigerungen weiter durchführen zu können. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung – vielen Dank!
Die offizielle Begrüßung und Eröffnung findet ab 18.15 Uhr auf der Bühne am mittleren Römer gegenüber der Gaststätte „Zur Krone“ statt. Unser Dank richtet sich insbesondere an die Stadt Nastätten, den städtischen Bauhof und die Fa. Maxeiner, die uns bei der Umsetzung des Festes tatkräftig unterstützen.
Wir freuen uns, Sie am 17. Juni zum 12. Nastätter Nachtbummel begrüßen zu dürfen und wünschen Ihnen einen unterhaltsamen und erlebnisreichen Abend! Es grüßt Sie herzlich das Orgateam: Marco Bergmann, Tim Köhler, Hans Burghardt Müller und Dirk Treibich.

Grußwort des Bürgermeisters

„Lebensfreude, Abwechslung, Wiedersehen und Gespräche“

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am Samstag, dem 17. Juni 2023 findet der 12. Nachtbummel statt. Ein Termin, der dieses Jahr leider mit dem Rheinland-Pfalz-Tag zusammenfällt. Allerdings war eine erneute Verlegung des Nachtbummels aus verschiedenen Gründen nicht möglich. Weiterhin findet am selben Tag ein Oldtimertreffen beim Autohaus Singhof statt, welches bereits über ein Jahr lang terminiert ist. Es ist also viel los in der Gegend und vor allem: Es lohnt sich auch, Nastätten zu besuchen, um fröhliche Stunden hier zu verbringen! Ich bin sicher, dass alle Veranstaltungen genügend Zulauf bekommen.

Lebensfreude, Abwechslung, viele Wiedersehen und Gespräche – es ist genau das, was eine Stadt lebenswert macht. Genau darum unterstützt die Stadt die Initiative „Nachtbummel“ des Gewerbevereins sehr gerne. Die Vielfalt des Einzelhandels erleben und es sich einfach gut gehen lassen. Ich freue mich auf viele schöne Stunden in lockerer Atmosphäre.

Der Gewerbeverein wird wieder ein attraktives Rahmenprogramm mit Musik und Kulinarik für viele Geschmäcker anbieten. So wie wir es von der Erfolgsgeschichte Nachtbummel gewohnt sind. Hierfür mein herzliches Dankeschön an den Gewerbeverein!

Nutzen Sie die verschiedenen Attraktionen der teilnehmenden Geschäfte und genießen Sie den Abend bei hoffentlich gutem Wetter in unserer schönen Stadt.

Ich freue mich auf Ihren Besuch und heiße Sie auch im Namen des Stadtrats herzlich willkommen!

Ihr Bürgermeister Marco Ludwig

Edelsteinschleifen live erleben!

LIVE

Seien Sie dabei, wenn mit meisterlicher Präzision aus einem unscheinbaren Rohstein ein faszinierender Edelstein entsteht.

Zu jedem Kauf erhalten Sie beim Nachtbummel eine kleine funkelnde Überraschung.
(Solange der Vorrat reicht)

Niemand zaubert schönere Farben als die Natur selbst.

175 Jahre Schlieper

Römerstraße · Nastätten · www.juwelier-schlieper.de

2. TaunusSterne Oldtimertreffen

Für Fahrzeuge aller Marken

Die Clown Doktoren
Hüpfburg
Orientierungsfahrt (Mit Anmeldung)
Spezialitäten vom Wild (Waidwerk)
Leckeres von der Obermühle
Das Bierstadter Gold
Rudiorama - Miniatur mal anders
Cruisin Design - upcycling der besonderen Art
Bilder von der Künstlerin Heike Lin Triebel
Der "Cocktail Fuzzy"
Kinderschminken

17. Juni
Ab 10 Uhr

OTTO SINGHOF
Mehr als Auto.

Anmeldungen für die Orientierungsfahrt unter Oldtimertreffen@otto-singhof.de

Fahr net fort –
DANKE kauf vor Ort!
Deine Einkaufsstadt – NASTÄTTEN

„Für kleines Geld“ Kleidung

„Hosenspendenaktion“ hilft bedürftigen Menschen weiter

NASTÄTTEN. -tt- Schon seit einem Vierteljahrhundert hilft die Kleiderkammer Nastätten im Hof der evangelischen Kirche Menschen mit geringem Einkommen, Flüchtlingen und solchen, die durch Kriege oder Unwetter in Not geraten sind. Sie können hier „für kleines Geld“ gut erhaltene und frisch gesäuberte Kleidungsstücke erwerben. Die hier grundsätzlich ehrenamtlich tätigen Damen sorgen für einen reibungslosen Transfer zwischen Spendern, die gut erhaltene, aber nicht mehr passende oder benötigte Kleidung abgeben, und Bedürftigen, die sie günstig erwerben. Der Verkaufserlös fließt vorwiegend in soziale Projekte der Region. So wird zugleich der Abfallberg verringert unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit.

Ein Musterbeispiel für gute Zusammenarbeit ist die mit dem hiesigen Modehaus Bayer und seinen wiederverwertbaren Einkaufstaschen, vor allem aber mit der jüngsten „Hosenspendeaktion“: Bei der Rückgabe einer nicht mehr benötigten Hose gewährt das Haus einen Preisnachlass beim Kauf einer neuen Hose. Und die noch gut erhaltenen Hosen wandern in die Kleiderkammer und zu neuen Besitzern. Immer öfter beobachten die ehrenamtlichen Helferinnen, dass Menschen auch aus ökologischen Gründen gebrauchte Kleidung erwerben. Sie schonen die Umwelt und sparen Rohstoffe.

Sabine Blath, Elvira Endert, Doris Holl, Rosel Köhler, Marga Michel und Helga Rzeniecki strahlten, als Firmenchef Alexander Bayer erneut mit einer Fuhre von rund fünfhundert Hosen in allen Größen und Farben in die „Kleiderkammer“ kam. Sie können nun ihre „Kundschaft“ mit einem breiten Angebot erfreuen. Schon im Vorjahr hatte das Modehaus Bayer eine solche Aktion gestartet und den Kleiderkammern Nastätten und St. Goarshausen mehr vierhundert gebrauchte Damen- und Herrenhosen überlassen.

Alexander Bayer mit Damen der Kleiderkammer.
Foto: Winfried Ott

HENATHERM
LUFT- UND WÄRMETECHNIK GMBH

Wir sind Ihr Partner im Bereich

- ✓ Blechteile Fertigung
- ✓ Gebäudelüftung
- ✓ Wartung & Reinigung
- ✓ Ersatzteile Lieferung und Montage

Ruft einfach an oder mailt uns!

06772-93300

info@henatherm.de

Rheinstraße 41 – 56355 Nastätten

Bayer 9.0
ENDLICH WIEDER RICHTIG SOMMER
12. Nastätter Nachtbummel
mit langer Einkaufsnacht bis 24 Uhr
Samstag, 17. Juni 2023

ONEWAY MODERN WOMAN
subway Street & Clubwear
Samstag, 17. Juni von 10 - 24 Uhr durchgehend geöffnet!
*ab einem Modeeinkauf von 50.-€, erhältlich an unserer Bayer 9.0 Bar von 18 - 24 Uhr
Modehaus Bayer GmbH • Römerstraße 34-40 • 56355 Nastätten

Besonderes Erlebnis: Handwerk zum Anfassen

Edelsteinschleifen bei Juwelier Schlieper in der Römerstraße 42 in Nastätten live miterleben

NASTÄTTEN. Juwelier Schlieper aus Nastätten freut sich beim Nachtbummel am Samstag, 17. Juni (ab 18 Uhr), einen ganz besonderen Gast begrüßen zu dürfen: Stephan Jahke aus Idar-Oberstein, der Stadt der Edelsteine, ist gelernter Edelsteinschleifer-Meister und wird allen Interessierten mit seiner Livevorführung die Handwerkskunst und Faszination des Edelsteinschleifens näher bringen.

Das Juweliergeschäft lädt dazu ein, dabei zu sein, wenn mit meisterlicher Präzision und Fingerfertigkeit aus einem unscheinbaren Rohstein ein funkelnder Edelstein entsteht! Dabei gibt der Inhaber einer eigenen Schleiferei, während der Präsentation seiner Schleif- und Fertigungstechniken, zu all Ihren Fragen bereitwillig Auskunft. Auch im ZDF durfte der Idar-Obersteiner bereits sein meisterliches Können unter Beweis stellen.

Die Edelstein-Livevorführung am Nachtbummel ist eine tolle Ergänzung zum breit gefächerten Schmuck- und Servicesortiment von Juwelier Schlieper. Neben dem Design und der Anfertigung in der hauseigenen Meisterwerkstatt verfügt der Familienbetrieb aus Nastätten in sechster Generation auch über einen eigenen Farbsteinhandel. In den Räumlichkeiten des Juwelierladens befindet sich das einzigartige Sortiment an Edelsteinschmuck-Kreationen in Gold und Silber. Handwerkskunst unter einem Dach – alles aus einer Hand! Bitte vormerken: Edelsteinschleifen live beim Nastätter Nachtbummel am Samstag, 17. Juni, ab 18 Uhr in der Römerstraße 42 in Nastätten.

POLSTERMÖBEL WOHNZIMMER KÜCHEN SCHLAFZIMMER BÜROS KINDERMÖBEL GARDEROBEN BADMÖBEL

Zum Nachtbummel
18.00 - 24.00 Uhr
15 % RABATT auf Alles!

GARANT GUTES WOHNEN KÜCHEN AREAL

MÖBEL + KÜCHEN
GUGLER

www.moebel-gugler.de

Bahnhofstr. 4, 56355 Nastätten, Tel. 06772.93 76-60

Finanzhilfe für schwer kranken Sven Heidecker

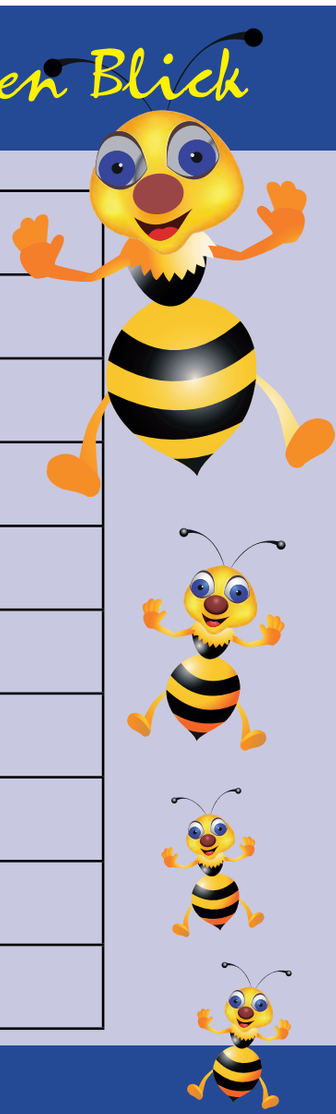
Voba Rhein-Lahn-Limburg und Loreley-Bob GmbH übergeben Spende

REGION. Am Donnerstag, 4. Mai, hatte in Miehlen ein Benefiz-Fußballspiel der Lotto-Elf mit Fußballlegenden gegen ein Ü-40-Team aus der VG Nastätten zugunsten des schwer erkrankten Sven Heidecker stattgefunden. Initiiert wurde das Spiel vom SV Oelsberg, denn Sven Heidecker ist Bayern-Fan, hat beim TuS Holzhausen gespielt und sich bei der JSG Oelsberg als Jugendtrainer engagiert. Nach einem geplatzten Aneurysma mit Hirnbluten ist der 49-Jährige aktuell auf die Betreuung in einem Pflegeheim angewiesen . Rainer Knecht, Inhaber der Loreley-Bob GmbH, verzichtete auf die Berechnung des jährlich vereinbarten Sponsoringbetrages mit der Volksbank Rhein-Lahn-Limburg und bat die Bank, diesen für die Aktion zu spenden. Auch die Volksbank will helfen und stockte die Spende nochmal um einen Betrag auf.

Rainer Knecht (links, Loreley-Bob GmbH) und Günter Groß (Zweiter v. links, Volksbank Rhein-Lahn-Limburg) übergaben im Beisein von Jens Güllering (Zweiter v. rechts, Bürgermeister der VG Nastätten) und Sportmoderator Tom Theisen (rechts) einen symbolischen Scheck an Tina Maus, der Schwägerin von Sven Heidecker). Foto: privat

Alle Aktionen und Schnäppchen auf einen Blick

Schuh/Orthopädie Debusmann	**10% Rabatt auf alle Sommerschuhe**
Möbel Gugler	**15% auf alles in der Zeit von 18 – 24 Uhr**
Spielwaren Hoola Hoop	**Würfeln um Prozente bei jedem Einkauf**
Jeans Boss / Alpha Industries	**20% auf alles in der Zeit von 18 – 24 Uhr**
Modehaus Bayer GmbH	**Bayer 9.0 Bar – Cocktails + Drinks**
Schuhhaus Steeg	**Wir haben von 09 – 24 Uhr für Sie geöffnet und reichen beim Einkauf Prosecco und kleine Häppchen**
Handmade Crealinas	**Aktion mit Rabattwürfel**
Juwelier Schlieper	**Edelsteinschleifen**
Teehandel Kecke	**Aktion 5 kaufen 4 bezahlen**
Unsere Urlaubswelt	**Fotoerstellung vor Urlaubshintergrund**



Zwei neue Feuerwehr-Einsatzfahrzeuge

Drehleiter und Hilfeleistungslöschfahrzeug in Nastätten feierlich übergeben

Viele freudige Gesichter bei der symbolischen Schlüsselübergabe für die beiden neuen Großfahrzeuge in Nastätten. Foto: Rolf Strobel, Feuerwehr Nastätten,

NASTÄTTEN. Gut gelaunte Feuerwehrfrauen und –männer, zahlreiche Gäste aus der lokalen Politik, die Mitglieder der Jugendfeuerwehr sowie zahlreiche Alterskameraden und zwei in der Sonne glänzende Einsatzfahrzeuge konnte man kürzlich am Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Nastätten im Herzen der Blaufärberstadt sehen. Der Grund hierfür war wahrlich ein freudiger. Denn Bürgermeister Jens Güllering konnte zwei neue Einsatzfahrzeuge offiziell an die Einheit Nastätten übergeben. Dabei handelte es sich zum einen um eine Drehleiter (DLA(K) 23/12 mit Gelenkarm) und ein Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF 10). Beide Fahrzeuge wurden von der Verbandsgemeinde angeschafft und ersetzen die bisherige Drehleiter (DLK 18/12) und das Löschfahrzeug (LF 16/12). „Mit den zwei neuen Fahrzeugen werden die Möglichkeiten zu schneller und effektiver Hilfe bei Notfällen deutlich verbessert“, so der Bürgermeister bei der symbolischen Schlüsselübergabe an den Wehrführer der Einheit Florian Strobel. Die Verbandsgemeinde ist Träger für den Brandschutz und die Allgemeine Hilfe und deshalb auch für eine adäquate Ausstattung der Feuerwehr verantwortlich. „Jeder investierte Euro kommt der Sicherheit unserer Bürgerinnen und Bürger zu Gute“, so Güllering.

Die Anschaffungskosten für beide Fahrzeuge lagen bei insgesamt 1 149 430,36 €. Das Land Rheinland-Pfalz förderte den Kauf mit insgesamt 304.000 €. Während das HLF 10 nach im Juni 2020 erfolgter Ausschreibung Anfang des Jahres 2022 abgeholt und in Dienst gestellt werden konnte, ging es mit der Drehleiter wesentlich schneller. Die Ausschreibung erfolgte im Januar 2022 und kurz vor Weihnachten des gleichen Jahres fand die Überführung nach Nastätten statt.
Besonders mit der neuen Drehleiter sind höchste Anforderungen an die Ausbildung der sie bedienenden Maschinisten gestellt. Nicht ohne Grund wurden fünf Aktive der Einheit schon bei der Abholung als Multiplikatoren ausgebildet. Dem schlossen sich über 1000 Stunden Ausbildungs- und Übungszeit für weitere Drehleiter-Maschinisten an. Hierauf wies auch Wehrführer Strobel hin, der sich im Namen der gesamten Einheit bei den Multiplikatoren mit einem kleinen Präsent bedankte.
Die große Zufriedenheit und die harmonischen Abläufe bei der Beschaffung wurden auch von Wehrleiter Stephan Allmeroth betont. Der stellvertretende Brand- und Katastrophenschutzinspekteur Markus Grün machte auf die überörtliche Unterstützung der Einheit Nastätten, insbesondere auch im Katastrophenschutz aufmerksam. In Vertretung des Landrates sprach die 1. Kreisbeigeordnete Giesela Bertram der Einheit Nastätten Glückwünsche für die beiden neuen Fahrzeuge aus. Diese Glückwünsche überbrachte auch Stadtbürgermeister Marco Ludwig für die Standortkommune.

Mit der Einsegnung der beiden Fahrzeuge und der Mannschaft durch die Vertreter der evangelischen (Norbert Schreiner) und der katholischen Kirche (Pater Hugon) fand die Feier einen würden Rahmen.
Abschließend wurde durch den Vorsitzenden des Fördervereins Bernd Wagner ein Teleskopzylinder und ein Handsprechfunkgerät übergeben, bevor der gesellige Teil des Abends mit Besichtigung der beiden neuen Fahrzeuge begann. Für Speis und Trank sorgte die Feuerwehreinheit Nastätten.

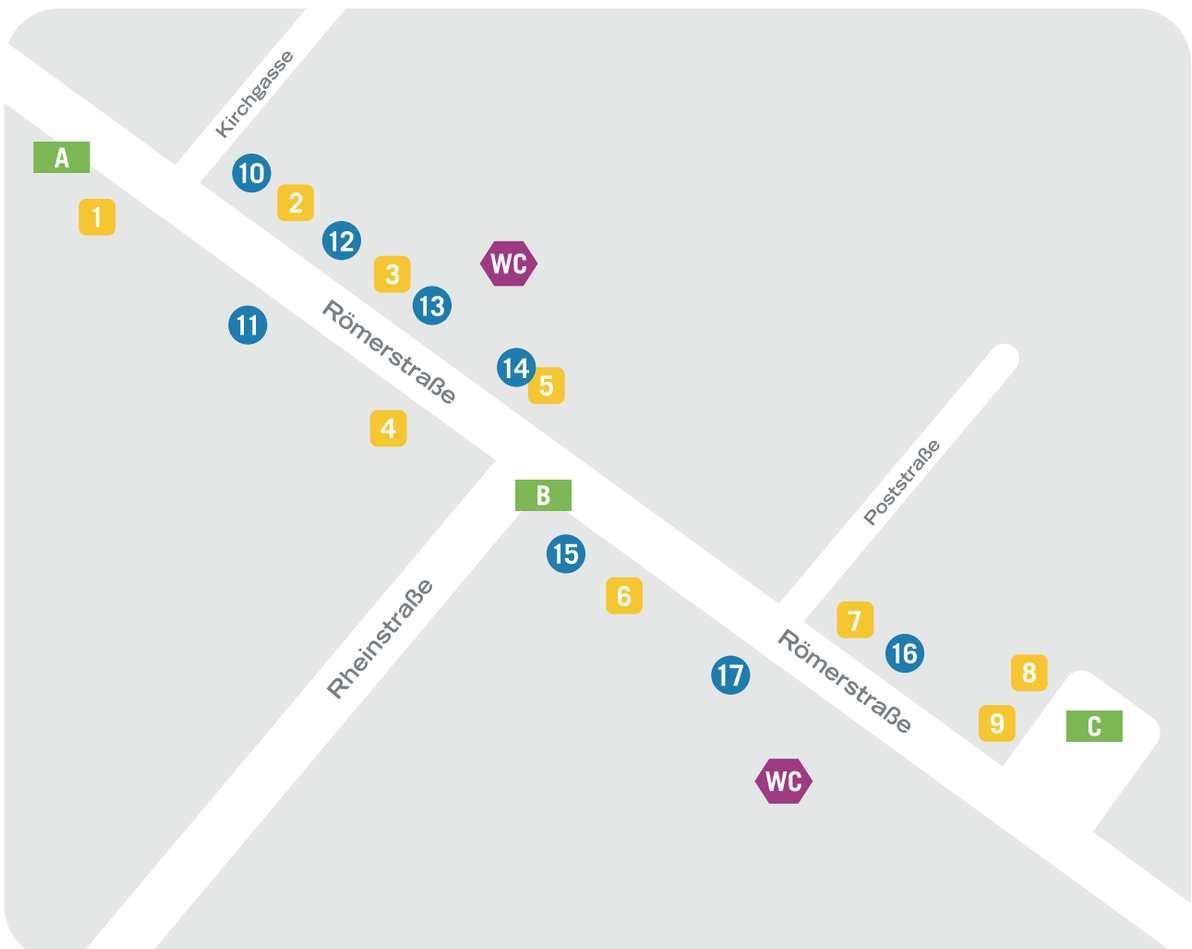
„Was lange währt, wird endlich gut“

Bei einer Einwohnerversammlung wurde über den Ausbau der Kreisstraße 74 informiert

REGION. „Was lange währt, wird endlich gut“. Getreu dieses Mottos freuen sich nun die Vertreter der Ortsgemeinde Ehr und der Verbandsgemeinde Nastätten auf den bevorstehenden Ausbau der Kreisstraße 74 bei und in Ehr. Das Großprojekt ist untrennbar mit dem Bau der Umgehungsstraße Marienfels-Miehlen verbunden. Denn im Rahmen der dortigen Planfeststellung wurde niedergeschrieben, dass die K 74 mit der Verkehrsfreigabe der Umgehungsstraße von einer Kreis- zur Gemeindestraße abgestuft wird. Dank großer Beharrlichkeit von Orts- und Verbandsgemeinde und der Zusage des früheren Landrates Frank Puchtler mit anschließender Beschlussfassung in den Kreisgremien wird es gelingen, die Straße vor einer Abstufung durch den Ausbau in einen guten Zustand zu bringen.

Im Rahmen der jüngsten Einwohnerversammlung wurden die Ausbaupläne nun auch der Öffentlichkeit vorgestellt. Planer Udo Ludwig, Ortsbürgermeister Klaus Brand und der Bürgermeister der Verbandsgemeinde Jens Güllering stellten das Projekt vor und standen für Fragen zur Verfügung. Neben dem reinen Straßenausbau beteiligt sich auch die Syna im Rahmen der Erdverlegung der Stromanschlüsse sowie die Verbandsgemeindewerke im Bereich Kanal- und Wasserleitungen an der Baumaßnahme. Noch in Klärung ist die Frage, wie auch eine Glasfaseranbindung der Wohngebäude erfolgt. Hierzu finden aktuell Gespräche auf verschiedenen Ebenen statt. Erfreulich ist die nun vorliegende Zusage des Landes, das Projekt mit insgesamt 690 000 € zu unterstützen.

STANDPLAN NACHTBUMMEL 2023



GETRÄNKE

1. Rotary Club Bierbrunnen
2. Weingut Leonhard
3. Weingut Schmahl
4. Cocktails Modehaus Bayer
5. Krone
6. Föhni
7. Gönn dir Wein
8. Treffpunkt Bierbrunnen
9. Origo Cocktail-Catering

SPEISEN

10. Krokis Imbiss
11. Manni´s Fisch Imbiss
12. Pizzeria Najjar
13. Waidwerk
14. Krone
15. Toni´s Pizza Catering
16. Imbiss Patry
17. Bambus

MUSIK

BÜHNE A Liveband
Thomas Kranz Trio

BÜHNE B Liveband
MUSIC LINE / Let´s Go

BÜHNE C Liveband
In Takt

TOILETTEN

1. Parkplatz NASPA
2. Parkplatz Römerplatz

Tag der offenen Tür beim Deutschen Roten Kreuz

Besondere Attraktion am 2. Juli in Nastätten: Im Hubschrauber die Vogelperspektive genießen

NASTÄTTEN. -ps- Der Ortsverband Nastätten des Deutschen Roten Kreuzes öffnet am Sonntag, 2. Juli (10 - 18 Uhr), seine Türen und lädt zum Tag der offenen Tür ein. An diesem Tag wird sich der DRK Ortsverein selbst und seine Arbeit präsentieren und vorstellen. Das DRK Nastätten verspricht, dass es viel zu entdecken und zu erleben gibt. Verschiedene Bereiche stellen sich vor, und das Team freut sich darauf, den Besuchern das Nastätter DRK näher zu bringen. An den Informationsständen entlang des Rundgangs laden die DKRler die Besucher um Gespräch ein. „Lernen Sie unsere Unterkunft sowie die Fahrzeugflotte kennen!“ - dazu fordert das DRK Nastätten auf. Eine besondere Attraktion wartet auf die Gäste

des Tages der offenen Tür: Während des gesamten Tages lässt sich das Blaue Ländchen bei Hubschrauberrundflügen aus der Vogelperspektive genießen. Die kleinen Gäste können sich auf einer Hüpfburg vergnügen. Musikalisch umrahmt wird das Programm von der Jagdhorn-Bläsergruppe Hubertus und dem Spielmannszug Singhofen. Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich bestens gesorgt.

Bei den ehrenamtlich tätigen Mitarbeitern des Deutschen Roten Kreuzes des Ortsverbandes Nastätten steht die Hilfe für Menschen immer im Vordergrund. Fotos: DRK Nastätten

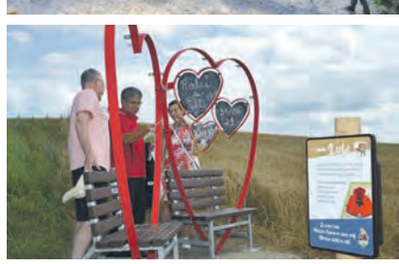
Wer möchte Blut spenden?

REGION. -ps- Das Deutsche Rote Kreuz lädt zu weiteren Blutspendeterminen ein. Diese finden statt am Dienstag, 13. Juni (15 - – 20.30 Uhr), im Bürgerhaus in Miehlen und am Freitag, 25. August (16.30 - 20.30 Uhr), im Bürgerhaus in Nastätten. Eine Terminreservierung ist möglich unter: https//:terminreservierung.blutspendedienst-west.de/m/miehlen und/oder unter https://terminreservierung.blutspendedienst-west/m/nastaetten-buergerhaus.

SOMMERRODELBAHN LORELEY-BOB

Loreley-Bob SOMMERRODELBAHN

Gutschein
(an der Kasse abgeben)
„6 x zahlen, 8 x fahren“
Mitte März – Anfang November
von 10.00 – 17.00 Uhr
56348 Bornich · Loreleyplateau
www.loreleybob.de



handmade by Crealinas

Kunterbuntes aus Stoff

Stoffe - Kurzwaren
Workshops

Römerstr. 52 | Shoppingmeile
56355 Nastätten
Mobil 01 57 / 72 98 06 18
crealinas@gmail.com | www.crealinas.de

Rabatt würfeln zum Nachtbummel

SPD im Blauen Ländchen besuchte VG-Werke

Werksleiter Ralf Solinski: „Im Vordergrund steht die Versorgung mit Wasser bester Qualität“

NASTÄTTEN. Bei einem Besuch der Verbandsgemeindewerke informierten Ralf Solinski, der technischer Werkleiter, und Mario Kratz, Wassermeister, Mitglieder der SPD-Fraktion über den aktuellen Stand der Wasserversorgung. „Wir sind der größte Anbieter von Lebensmitteln in der Verbandsgemeinde“, so der technische Werkleiter Solinski bei seiner Vorstellung der Rolle und Relevanz der Werke für die Bewohner des Blauen Ländchens.

„Im Vordergrund steht für uns dabei, dass die Versorgung mit Wasser bester Qualität auch die entsprechende Wertschätzung erfährt“, so Solinski weiter. Die SPD-Funktionsträger – darunter Gemeindeverbandsvorsitzender Marc Schieche, den Ortsvereinsvorsitzenden von Miehlen/Umgebung und Nastätten André Frey und Wolfgang Bärz, Stadtbürgermeister Marco Ludwig und die VG-Beigeordnete Heike Winter, stimmten grundsätzlich damit überein, gaben gleichzeitig aber auch zu bedenken, dass in Zeiten von Inflation und Krisenstimmung ein stabiler Wasserpreis ein wichtiges Gut darstelle.

Werkleiter Solinski und Wassermeister Kratz schildern im Betriebshof den anwesenden SPD-Aktiven die Grundzüge ihrer Tätigkeit.

Ein Abstecher zur Aufbereitungsanlage auf der Heide. Fotos: SPD Blaues Ländchen

Werkleiter Ralf Solinski und Wassermeister Mario Kratz wiesen im Weiteren noch auf die Vorteile überregionaler Zusammenarbeit mit den angrenzende Verbandsgemeinden Loreley hin und warben für die Verbandsgemeindewerke als attraktiven Arbeitgeber mit gutem Betriebsklima und soliden Perspektiven, der auch immer wieder gerne Auszubildende aufnehme.

Nach dem erkenntnisreichen Vortrag im Nastätter Betriebshof führte Wassermeister Kratz die Gruppe noch zur Aufbereitungsanlage auf der Heide, wo das Wasser des Blauen Ländchens in immensen Behälter gefiltert wird. „Trotz unserer über 30 Brunnen und Quellen sehen wir uns auch wegen der langen Trockenheitsphasen in den Sommern mit verstärkten Herausforderungen konfrontiert.“, schilderte der Wassermeister bei Rundgang durch die eindrucksvolle Anlage. „Eine Arbeit mit einer kostbaren Ressource, die unsere vollste Unterstützung verdient hat.“, so schildert Marc Schieche aus Oberwallmenach die Position der örtlichen SPD.

In einer Art kleinem Museum präsentierte Wassermeister Mario Kratz abschließend noch eine Reihe spannender Relikte aus Jahrzehnten der Reparaturtätigkeiten in der ganzen VG, von spektakulär gebrochenen Rohren bis zu hoffnungslos verschlissenen Filtern.

Man verabschiedete sich nach der rundum gelungenen Stippvisite mit Blick auf den nächsten Werkausschuss in produktiver Erwartung.

BAUWERK GmbH
Vertrieb & Montage
Ihr Fachpartner im Bereich Bauelemente und Innenausbau
Fenster
Haustüren
Zimmertüren
Vordächer
Garagentore
Innenausbau
Sonnenschutz
Insektenschutz
Rheinstraße 62
56355 Nastätten
Telefon (9-17 Uhr)
06772/9632759
Mobil (Frank Zils)
0170/6133884
Bauwerk_GmbH@t-online.de

IMPRESSUM

Sonderveröffentlichung

Nachtbummel Nastätten

Herausgeber: Gewerbeverein Nastätten und Umgebung e.V.
in Zusammenarbeit mit dem Verlag für Anzeigenblätter GmbH
Mittelrheinstraße 2-4, 56072 Koblenz
Tel. (0261) 9281-0, Fax (0261) 9281-29
E-Mail: info@amwochenende.de

Geschäftsführerin:
Litsa Papalitsa

Verlagsleitung:
René Kuhmann
(verantwortlich f. d. Anzeigenteil)

Anzeigen:
Torsten Schmitz

Sonderaufgaben:
Christian Thielen
(Stabsstelle der Geschäftsführung und Datenschutzbeauftragter)

Redaktion:
Daniel Korzilius (Verantwortlich im Sinne des Presserechtes)

Alle unter der Anschrift des Verlages

Preisliste für Anzeigen und Beilagen ab 01.01.2023

Satz:
Sapro GmbH, Gutenacker

Vertrieb:
Mittelrhein LastMile GmbH, Koblenz

Druck:
Industrie Dienstleistungsgesellschaft mbH, Koblenz

Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder. Der Nachdruck, auch auszugsweise, Veröffentlichungen von redaktionellen Inhalten und Anzeigen sowie Fotos in anderen Print- sowie elektronischen Medien nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet. Alle Angaben von Adressen und Daten sind ohne Gewähr. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter BVDA

Die Kunst des Blaufärbens erlernen

Ein uraltes Handwerk, das schon die Ägypter, die Römer und die Kelten beherrschten

NASTÄTTEN. -tt- Ein besonders schönes Muttertagsgeschenk nannten die zehn Teilnehmerinnen den jüngsten Blaufärberkurs des Heimatpflegevereins Blaues Ländchen im Regionalmuseum Leben und Arbeiten. Natürlich stand auch er unter der bewährten Leitung der Diplomtextildesignerin Tanja Muth aus dem „Hessenpark“.

Der Kurs startete in der so vielseitig einsetzbaren „Dorfkneipe“ in Untergeschoss, doch in Anbetracht der günstigen Witterung nutzte man gern die über den neuen Hintereingang so nahe Grünanlage hinter dem Museumsgebäude. Schon bald hingen hier die gefärbten Tücher und Kleidungsstücke über dem Zaun, und immer mehr kamen rasch hinzu,

Die Kursteilnehmerinnen erfuhren, dass Blaufärben ein schon sehr altes Handwerk ist, das bereits die Ägypter, die Römer und auch die Kelten beherrschten. Ehe Seefahrer um 1500 die Indigopflanze aus Indien mitbrachten, gewann man den Indigofarbstoff aus dem Färberwaid. Weltweit gibt es mehr als 700 Pflanzen, die diesen Farbstoff enthalten. Und in sehr vielen Kulturkreisen nutzte man ihn schon früh, um mit „Reservetechniken“ Stoffe hübsch zu verzieren. Eine sehr bekannte indische „Reservetechnik“ ist das „Batiken“ mit heißem Wachs.

Tanja Muth stellte den Kursteilnehmerinnen zahlreiche solcher Reservetechniken vor. Sie bestehen darin, bestimmte Teile des Tuches durch Abschnüren oder Abdecken vor der färbenden Küpe zu schützen. Die Leiterin selbst trug ein in einer Technik aus Japan behandeltes Kleid und erwies sich so als echte Vorführhandwerkerin des Hessenparks.

Wie kommt man eigentlich zu einem heute so seltenen Beruf des Blaufärbers? Tanja Muth wuchs im Saarland auf, machte in Homburg/Saar ihr „Abi“ und studierte sodann an der Fachhochschule Saarbrücken Kunstgeschichte und Textildesign. Als diplomierte Textildesignerin arbeitete sie anschließend bei einem Teppichbodenhersteller in Ramstein/Pfalz, also in der modernen Textilindustrie.

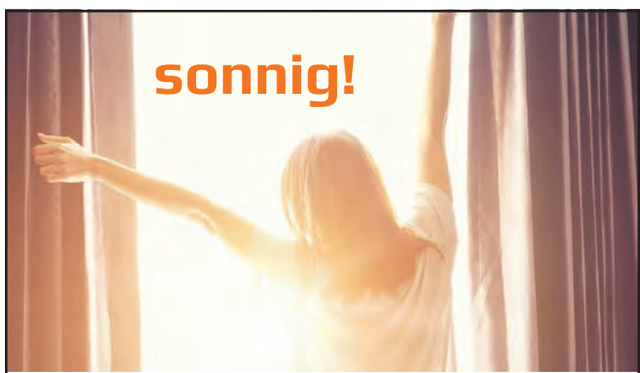
2008 zog Tanja Muth nach Usingen und widmete sich nun verstärkt dem Blaufärben und seiner spannenden Historie. Seit 2012 ist sie die Blaufärberin im Hessenpark, führt ihr Handwerk vor, vermittelt Fachwissen in Vorträgen und Kursen, bietet Workshops an und entwickelt immer neue kreative Mitmachkonzeptionen. Sie arbeitet mit Volkshochschulen zusammen und hat seit Jahren Kontakte zum Heimatpflegeverein Blaues Ländchen, wo sie schon einige Kurse durchführte. Zudem zum Gewerbeverein Nastätten mit dem alljährlichen Blaufärbertag. Am Sonntag, 28. Mai, führte Tanja Muth im Regionalmuseum einen weiteren Blaufärberkurs in durch. Anmeldungen für einen möglichen, weiteren Kurs können beim Büro des Heimatpflegevereins im Museum unter ☎ (06772) 2978) vorgenommen werden.

Da war die Freude über das Geleistete groß: Am Zaun trocknen die ersten Kunstwerke. Fotos: Winfried Ott

Die Teilnehmerinnen sind fleißig bei der Arbeit.

Blaufärberin Tanja Muth in der Grünanlage hinter dem Museum.

ELEKTRO PALM GmbH
Die Energie Profis
Winterwerber Str. 19
56357 Gemmerich
www.elektropalm.de
06776 1095
Elektroinstallation
Photovoltaik
Kundendienst



sonnig!
Sonnenschutzfolien vom Spezialisten
Gebr. Heymann GmbH
56355 Nastätten | Industriestr. 19
Service-Nummer: 06772-9377-0
Mail: werbetechnik@heymann.net
heymann
Form | Farbe | Funktion
www.heymann.net/sonnenschutz

Wanderung zu den Kirschen

REGION. -tt- Der rührige Ausschuss NUN (Natur - Umwelt - Nachhaltigkeit) des Heimatpflegevereins Blaues Ländchen veranstaltet am Sonntag, 18. Juni, eine „Kirschen-Genuss-Wanderung“ mit Frank Böwingloh, dem Initiator des Filsener Kirschenpfades. Um 13 Uhr starten am Regionalmuseum Fahrgemeinschaften zu einer sinnlichen Führung durch die einmalige Sortenvielfalt der Mittelrheinkirsche mit „Genussstationen“. Ab 14 Uhr ist ein Treff am Dorfladen Filsen vorgesehen. Die Führung geht über etwa drei km einer leichten Wegstrecke und dauert ungefähr drei Stunden. Für 15 Euro Kostenbeitrag winken zahlreiche Geschmackserlebnisse und Rezepte.. Anmeldungen nimmt das Regionalmuseum bis Montag, 12. Juni, unter ☎ (06772) 2978 oder unter Info@museum-leben-und-arbeiten.de entgegen. Foto: Pixabay.com

liza minor
HÖRAKUSTIK
Brühlstraße 5
56355 Nastätten
fon: 06772/91 89 377
fax: 06772/96 42 106
mail: info@minor-hoerakustik.de
web: www.minor-hoerakustik.de

Die Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9-13 und 14-18 Uhr
Hausbesuche und Termine nach Vereinbarung

diba Terrassendach
Terrassendächer · Carports · Wintergärten
Am Sportplatz 11 · 56357 Weyer
Telefon: 06771-9389564
Telefax: 06771-9389571
Mobil: 0152-53106537
info@diba-terrassendach.de
www.diba-terrassendach.de

Elektrotechnik Hermes
INSTALLATION · KUNDENDIENST · VERKAUF
Industriestraße 7
56357 Miehlen
Tel. 06772/6191
elektrotechnik-hermes.com
Unser Leistungsspektrum
• Photovoltaik-Anlagen
• Elektroinstallation
• Stromspeichersysteme
• Smart Home / KNX
• Wallboxen
• E-Check
Ein Sonnenstrahl legt 149.600.000 km bis zur Erde zurück.
Dank uns ist dieser Weg nicht umsonst!

Offizieller Startschuss erfolgt

Hausarztpraxis in Nastätten wird weiter geführt

NASTÄTTEN. Nachdem durch gemeinsame Pressemeldungen der Kassenärztlichen Vereinigung, der Verbandsgemeinde und der Stadt Nastätten die gute Nachricht übermittelt werden konnte, dass die 2019 gegründete Hausarztpraxis weitergeführt wird, war es kürzlich so weit. Ohne Übergang, aber natürlich mit einigen organisatorischen Dingen, die es zu regeln galt, war vor einigen Wochen der offizielle Startschuss des MVZ Galeria Med unter der Leitung von Markus Abts. Natürlich wurden die Protagonisten von Verbandsbürgermeister Jens Güllering und Stadtbürgermeister Marco Ludwig begrüßt, verbunden mit den besten Wünschen für eine erfolgreiche Zukunft im Gesundheitswesen in und um Nastätten. „Ich freue mich, dass mit dem MVZ Galeria Med eine Lösung gefunden wurde, die hausärztliche Versorgung im Blauen Ländchen weiter zu stabilisieren. Das ist gut für die Menschen und für die Attraktivität unserer Region“, erklärt Jens Güllering. „Unkompliziert, motiviert und pragmatisch wurde eine Lösung gefunden. Ich danke Markus Abts für den Einsatz und die Bereitschaft, sich dauerhaft in Nastätten niederzulassen. Ebenso danke ich Frau Fechner von der Kassenärztlichen Vereinigung für das konstruktive Miteinander,“ so Stadtbürgermeister Marco Ludwig erfreut über die langfristige Lösung.

VG-Bürgermeister Jens Güllering (v. links), Miguel Palacios und Markus Abts (MVZ Galeria Med) und Stadtbürgermeister Marco Ludwig bei der Begrüßung des neuen MVZ in Nastätten. Foto: VG

2019 wurde in einer schwierigen Situation ein MVZ von Martin Mengringhaus gegründet mit dem Ziel, durch entsprechende Nachfolger eine langfristige Lösung zu finden. Dies ist nun gelungen und Martin Mengringhaus konzentriert sich wieder rein auf seine gynäkologische Praxis in der Bahnhofstraße. „Ich fühle mich wohl in Nastätten und freue mich, meinen Tätigkeitsbereich hier zu erweitern und zu festigen. Ich bedanke mich auch für die tolle Unterstützung in den letzten Wochen“, zeigt sich Markus Abts erfreut. Nach dessen Angaben gibt es keinen Aufnahmestopp für Patienten. Es können noch rund 1.200 Patienten aufgenommen werden.
Das MVZ Galeria Med befindet sich über der Amts Apotheke in der Römerstraße 7. Mit der Ansiedlung wurde die medizinische Grundversorgung des Standorts Nastätten erhalten bzw. gestärkt.

Es war viel los an Pfingsten

In Nastätten trafen sich Fiat Coupé-Freunde aus nah und fern

Dagmar Reuss aus Espenschied organisierte das Pfingsttreffen. Foto: Winfried Ott

NASTÄTTEN. -tt- Begeisterte Gäste aus nah und fern trafen sich am Pfingstsamstag, 27. Mai, im Regionalmuseum Leben und Arbeiten, erkundeten die umfangreiche Ausstellung und ließen sich anschließend von Museumsleiterin Dorothee Ott in der gemütlichen Dorfkneipe mit Kaffee und Kuchen verwöhnen. Auf dem Parkplatz konnte man derweil 25 schicke Fiat-Flitzer bewundern, die auch aus dem benachbarten Ausland zum Pfingsttreffen von „Coupé Fiat“ gekommen waren. Dagmar Reuss aus Espenschied hatte dieses Event organisiert mit Start und Ziel im „Berghof“ zu Berghausen. Vom Blauen Ländchen ging es in den Rheingau und ins Gasthaus „Landart“ in Ransel. An Pfingstsonntag, 28. Mai, standen unter anderem die Loreley, die Wambacher Mühle bei Schlangenbad und das Pohler Limeskastell auf dem Programm, und am Pfingstmontag 29. Mai, war eine Schiffstour auf der Lahn ein schöner Abschluss. Für den sportlichen Teil durften auch zwei Bergrennstrecken nicht im Angebot fehlen.

Schwimmen hat in Nastätten Tradition

Bemühungen zur Schaffung von Bademöglichkeiten gibt es seit mindestens 1879

-von Wolfgang Villmann-

Im Waldschwimmbad Nastätten ist der Badespaß garantiert. Fotos: Verbandsgemeinde Nastätten

NASTÄTTEN. Seit Samstag, 27. Mai, dreht sich im Waldschwimmbad in Nastätten wieder alles um das kühle Nass. Das beliebte Bad ist eine Frische-Oase und liegt vor den Toren der Stadt Nastätten im Mühlbachtal. Mitten in der Natur, umgeben vom Wald und dem durchfließenden Mühlbach kann der Körper und Geist Ruhe und Entspannung finden.

Schwimmen hat in Nastätten Tradition. Bereits in seiner Ausgabe vom 27. Juni 1879 wusste der „Rhein- und Lahnanzeiger" davon zu berichten. „Seit einigen Tagen hat Herr Ph. Kern sein Badehäuschen wieder aufgeschlagen." Demzufolge gab es mindestens seit 1878 Bemühungen um Bademöglichkeiten in der Nastätten. Das Badehäuschen stand in der „Brühl" am Mühlbach, und die Zeitung empfiehlt seine Nutzung warm: „Die gleichmäßige Verteilung des Blutes im Körper wird gleich beim Beginn des Bades durch seine völlige Untertauchung bewirkt."

Ein Vierteljahrhundert später teilt die gleiche Zeitung ihren Lesern am 29. April 1904 mit, dass Georg Korn eine „größere Badeanstalt" baute, für Damen und Herren abgeteilt und „ganz in der Nähe des Bahnhofs". Die Eintrittskarten gab es daher auch im Bahnhofsrestaurant, für 20 Pfennig. Neben diesem geregelten Badebetrieb scheint es weitere Badevergnügungen für die Kinder gegeben zu haben. Nastättens Chronist Wilhelm Werner erinnert sich, dass die Jugend früher gern in der „Schließ" badete, einem Mühlbachstau zwischen Bahnhof und Seidenfabrik, wo der Mühlgraben der Thurnsmühle begann. Man pflegte allerdings Reißaus zu nehmen, wenn sich der um die Sittlichkeit besorgte Herr Pfarrer näherte.

Ein Leserbrief vom 1. August 1906 forderte die Stadtväter auf, sich um die Schaffung eines öffentlichen Bades zu bemühen: „Das Geld, was für eine Badeanstalt ausgegeben wird, ist nicht weggeworfen." 1908 errichtete der Sportverein durch Stauen des Heubachs eine „Schwimm- und Badeanstalt" in der Brückwiese. Die Stadt verweigerte Zuschüsse, angeblich wegen der Beschwerden einiger Landwirte, die gegen diese Zweckentfremdung ihrer traditionellen „Grützewäsch" (zur Reinigung von Futterrüben) protestierten. Karten und Schlüssel gab es in heimischen Geschäften zum Preis von zehn Pfennig für Erwachsene und fünf für Kinder.

Bemühungen zum Baden seit mindestens 1879

Auch diese Einrichtung scheint die Stürme der Zeit nicht lange überlebt zu haben; denn am 22. März 1928 fordert ein Leserbrief „Badeanstalt oder Freibad" statt eines offensichtlich vielfach gewünschten Tennisplatzes. Tatsächlich zeigten Magistrat und Stadtverordnete sich diesmal einsichtig: Am 28. Juli 1929 wurde das „neue Strandbad" im Schwall feierlich eingeweiht mit einem langen Festzug, Wettkämpfen, Schauspringen, Rettungsschwimmvorführungen und einem Wasserballspiel. Bürgermeister Brüning konnte rund 1600 Gäste willkommen heißen.

Dieses idyllisch gelegene „Waldbad Schwall" besaß ein 50-m-Becken mit Sprungturm und zwei flacheren Becken für Nichtschwimmer und Kinder. An seinen schrägen, mit Steinplatten belegten Wänden sonnten sich Molche und tummelten sich Kaulquappen. Auch der Besatz mit Fischen half da nicht viel. Gelegentlich monierten Badegäste dieses muntere Treiben, doch Bademeister Fritz Gans pflegte sie schnell zu beruhigen: „Da seh'n Se mal, wie gesund unser Wasser is. Sonst wär'n die Viecher doch längst verreckt!"

Man bemühte sich im Laufe der Jahrzehnte, zumindest einige Missstände zu beseitigen, doch da der Boden des Beckens nicht befestigt war, gelang es nie, sauberes Wasser zu bekommen. So war rund drei Jahrzehnte nach der Einweihung eine grundlegende Sanierung erforderlich.

1958 beschloss der Stadtrat von Nastätten, das 1929 eingeweihte Waldschwimmbad neu zu gestalten, insbesondere ein Mehrzweckbecken aus Stahlbeton und einen Kiosk mit Dachterrasse anzulegen. Die vom Deutschen Sportbund geprüften zeichnerischen Entwürfe des Architekten Dipl. Ing. Berthold Conradi haben sich im Stadtarchiv erhalten. Die Baukosten betrugen 221 650 DM. Ohne die damaligen Anstrengungen gäbe es das Waldschwimmbad heute wohl nicht mehr. bei der das Schwimmbecken neu gestaltet wurde in Form eines L mit 50-m-Bahn und einer Sprunganlage im kürzeren Schenkel.

Die Einweihung des neuen Bades erfolgte 1960 in der Regie von Bürgermeister Kürten mit einem internationalen Fest mit Schwimmwettkämpfen, Wasserballett und Turmspringen. Es erwies sich jedoch schon bald, dass auch in den modernen Betonbecken mit Überlaufrinne das Badewasser rasch veralgte und trüb wurde.

Nicht nur „Freizeitvergnügen pur"

1965 wurde Hans Kunert Stadtbürgermeister. Er machte den Bau einer Umwälzanlage mit Filtern und Brauchwasserrückführung zur Chefsache und setzte sie bereits im nächsten Jahr durch. 1970 wurde eine Ölheizung eingebaut, die die Badesaison deutlich verlängern half, allerdings bei der großen Wasserfläche auch die Betriebskosten erheblich steigerte.

1991 befassen sich Verwaltung, Rat und Ausschüsse intensiv mit der Zukunft des Freibades. Angesichts der hohen Renovierungskosten erwog man eine bezuschussungsfähige Neugestaltung. Ein namhafter Schwimmbadplaner schockte alle Schwimmsportfreunde mit dem Entwurf für eine Spaß- und Spielanlage mit geringer Wassertiefe und ohne Sprunganlage. Glücklicherweise hielt eine deutliche Mehrheit im Rat mit Bürgermeister Bruch die Gelegenheit zu sportlichem Schwimmen, Ausbilden und Rettungsschwimmen für wichtiger als „Freizeitvergnügen pur". Seitdem steht fest, dass man auf 25-m-Bahn und die Gelegenheit zu tieferem Tauchen nicht verzichten kann.

Für Nastätten allein war ein Umbau eine Nummer zu groß geworden. Nach der endgültigen Schließung des Bogeler Freibades sind die Bevölkerung und die Sommergäste im Blauen Ländchen ganz aufs Waldschwimmbad Nastätten angewiesen. Die Verbandsgemeinde Nastätten übernahm die Trägerschaft des Freibades als einer „zentralen Sportanlage der Verbandsgemeinde". Es erfolgte ein Umbau von 1996 bis 1998, der rund 4.5 Millionen Mark kostete.

Eine Postkarte aus den 1960er Jahren.

Einfacher.
Schneller.
Gewohnt sicher.
Die neue VR Banking App.
Jetzt Ihre neue App downloaden.
TÜV SAARLAND Geprüfte App Produktprüfung tuev-saar.de/TK45294
Einfach Code scannen und die neue VR Banking App herunterladen.
Wir haben die VR Banking App für Sie komplett modernisiert. Erledigen Sie Ihr Banking jetzt mit mehr Übersicht, mehr Bedienkomfort und mit gewohnter Sicherheit. Einfach herunterladen und loslegen.
Laden im App Store
JETZT BEI Google Play
Volksbank Rhein-Lahn-Limburg eG

Mehr Platz zur Verfügung für die Tafel

Ehrenamtliche Kräfte des Diakonischen Werks freuen sich über Stiftungs- und Unternehmenssponsoren

-von Bernd-Christoph Matern-

NASTÄTTEN. Die Tafel des Diakonischen Werkes Rhein-Lahn in Nastätten ist umgezogen. Nur zwei Häuser unterhalb des ehemaligen Standorts steht dem ehrenamtlichen Team in der Oberstraße 2 jetzt fast doppelt so viel Platz zur Verfügung, um die Lebensmittel zu sortieren, zu lagern und an die Kundschaft auszugeben. Den Umzug möglich machten gleich mehrere Sponsoren, Unternehmen aus Nastätten, Rotarier und die Diakoniegemeinschaft Paulinenstift.

Letztere ist schon seit der Eröffnung der Tafel im Sommer 2007 ein zuverlässiger Unterstützer, wenn beispielsweise die Einrichtung modernisiert werden muss oder ein Fahrzeug zu finanzieren ist. „Wenn wir den vielen ehrenamtlichen Kräften hier helfen und sie motivieren können für ihren tollen Dienst, den sie hier leisten, dann tun wir das sehr gern", sagte Staatsminister a.D. Karl Peter Bruch vom Vorstand der Paulinenstiftung, als sich die Sponsoren die neuen hellen Räume anschauten. Beeindruckt vom ehrenamtlichen Engagement zeigten sich auch Andreas Heymann, Helmut Maxeiner und Axel Melzer. Die Menschen in der Region zu unterstützen, sei ein wichtiges Anliegen des Rotary-Clubs St. Goarshausen-Loreley, dem die drei Unternehmer angehören, erklärte Maxeiner. Und wenn die Frauen und Männer, die die Nastätter Tafel organisieren, dann noch mit so viel Herzblut ihre Freizeit für die gute Sache opfern, tue man es umso lieber, so Heymann. Die heimischen Unternehmer garantieren die Übernahme der halben Mietkosten in den kommenden Jahren. „Wir sind total froh, dass wir so unterstützt werden", dankte Burkhard Struth, Leiter des Diakonischen Werks Rhein-Lahn, für die großzügige Kostenbeteiligung, die den Umzug möglich machte. „Wir sind ja voll und ganz aufs Ehrenamt und unsere Sponsoren angewiesen, um die Tafeln unterhalten zu können." Angesichts der unsicheren Entwicklung der Energiepreise und der hohen Mietkosten wäre es keine Option gewesen, in die modernen und hellen Räume mit der Tafel umzuziehen.

Und darin fühlt sich das Team pudelwohl, das derzeit die Lebensmittelausgabe an 70 Haushalte mit 128 Erwachsenen und 95 Kindern stemmt. „Das ist gar kein Vergleich zu den vorherigen Räumen", schwärmt etwa Susanne Schmitter vom viel leichter zu reinigenden Boden, einem Sozialraum, den neuen Toiletten und der großen Fläche, die nun zum Sortieren in dem ehemaligen Lebensmittelgeschäft zur Verfügung steht. „Das tut auch der Seele gut", so die Helferin.

Nachdem in der Corona-Pandemie die Zahl der Helfenden um die Hälfte einbrach, engagieren sich mittlerweile wieder fast 50 Kräfte für die Ausgabestelle. „So konnte auch wieder ein zweiter Ausgabetag in der Woche eingerichtet werden", freut sich Marion Moll vom Diakonischen Werk Rhein-Lahn, die dessen Tafelarbeit an den drei Standorten in Bad Ems, Diez und Nastätten koordiniert. Über zusätzliche Ehrenamtliche, die in Fahrdienst oder Laden das Team verstärken, würde sie sich trotzdem freuen; etwa sieben Personen sind an jedem Ausgabetag im Einsatz.

⇒ *Nähere Infos zur Tafel gibt Marion Moll unter ☎ (02603) 962342.*

Arbeitserleichterung und Balsam für die Seele des ehrenamtlichen Tafel-Teams in Nastätten ist der Umzug in fast doppelt so große Räume in der Oberstraße 2. Dankbar sind Burkhard Struth (links) und Marion Moll (3. von rechts) vom Diakonischen Werk Rhein-Lahn den Sponsoren. Als deren Vertreter schauten sich Karl Peter Bruch, Helmut Maxeiner und Andreas Heymann (von rechts) den schicken neuen Standort an. **Foto: Dekanat Nassauer Land/B.-C. Matern**

Ihr Meisterbetrieb für Malerarbeiten aller Art

Tim Köhler
Maler-& Lackierermeister
GmbH & Co. KG

- Fassaden- & Innenanstriche
- Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS)
- Tapezierarbeiten
- Trockenbau
- Bodenbelagsarbeiten
- Eigener Gerüstbau
- Verkauf von Farben, Tapeten und Bodenbelägen

Meisterbetrieb der Maler und Lackierer Innung
sehr gut
Innungsfachbetrieb ausgezeichnet vom Kunden neutral überwacht durch qih
www.malertest.de

Marienfelser Straße 28 · 56357 Miehlen
☎ 06772/968098 · www.maler-timkoehler.de

Blick auf die Stadt Nastätten und das Gewerbegebiet. **Foto: Stadt Nastätten**

Aktuelles zum Schwimmbad

NASTÄTTEN. Seit Samstag, 27. Mai, dreht sich im Waldschwimmbad in Nastätten wieder alles um das kühle Nass. Das beliebte Bad ist eine Frischeoase und liegt vor den Toren der Stadt Nastätten im Mühlbachtal. Mitten in der Natur, umgeben vom Wald und dem durchfließenden Mühlbach kann der Körper und Geist Ruhe und Entspannung finden. Ob regelmäßiger Frühsport, heiß ersehnte Abkühlung nach einer Radtour oder ganz einfach als Familientagesausflug: im Waldschwimmbad kann man nach Belieben ins erfrischende Nass springen, sportliche Runden drehen, mit den Kindern planschen oder ganz einfach eine Auszeit genießen. Ab Mai bis September lockt die Freibadsaison in Nastätten jährlich tausende Besucher an.

„Bereits seit 1879 hat das Schwimmen in Nastätten Tradition. Mit der Übernahme der Trägerschaft des Freibades als „zentrale Sportanlage der Verbandsgemeinde“ werden wir diese Tradition weiterhin pflegen und wahren“, so VG-Bürgermeister Güllering. Mit dem Umbau des Schwimmbades von 1996 bis 1998 wurden Kosten in Höhe von 4,5 Mio DM zur Erhaltung der „Nastätter Schwimmtradition“ investiert. Die nächste Sanierung wird in Kürze erfolgen.

Schwimmer sowie Nichtschwimmer und „kleine Wassermäuse“ haben einen garantierten Badespaß. 25 Meter ist das Schwimmerbecken lang und beinhaltet sechs Bahnen die für Sportschwimmer abgetrennt sind. Angrenzend ist ein Nichtschwimmerbecken vorhanden. Für die ganz kleinen Gäste bietet das Waldschwimmbad ein Kinderplanschbecken mit Sonnenschutz an.

Die offenen Rutsche und der Sprungturm mit Ein- und Dreimeterbrett bieten ein besonderes Badeerlebnis. Ebenfalls verfügt das Waldschwimmbad über ein sportliches und kulinarisches Begleitangebot. Das abgegrenztes Rasenfußballfeld lässt bei fußballbegeisterten Besuchern keine Langeweile zu. Mit der Neuanschaffung einer Kinderschaukel sowie einer Rutsche lädt der Kinderspielplatz die „kleinen“ Schwimmbadbesucher zum Spielen, Toben und zum sportlichen Treiben ein. Auf der großen Liegewiese kann man die Sonne genießen und Kraft tanken. Durch vereinzelt wachsenden Bäume bietet die Liegewiese ebenfalls schattige Plätze. Zahlreiche Umkleidekabinen sind auf dem Gelände des Waldschwimmbades aufgestellt. Eine Wickelmöglichkeit findet man in den Toilettenanlagen.

Das Bistro „Da Antonio“ bietet seinen Gästen warme und kalte Speisen und Getränke zum Verzehr auf der eigenen Terrasse oder auch zum Mitnehmen an. „Das Freibad bietet Schwimmvergnügen für Groß und Klein. „Wir möchten unseren Bürgern sowie Gästen eine wohlverdiente Auszeit aus dem Alltagsgeschehen bieten und freuen uns auf eine tolle Badesaison 2023“, so Jens Güllering. Alle Infos zum Ticketkauf, zu den Öffnungszeiten und zur jeweils aktuellen Wassertemperatur sind zu finden auf der Homepage www.vg-nastaetten.de. Foto: VG Nastätten

Im Regionalmuseum Leben und Arbeiten ist immer was los. Foto: Museum

Nastätten · Römerstr. 7 · Tel. 06772 8236
www.amts-apotheke-nastaetten.de
Amts-Apotheke
Freundlich • Kompetent • Beratungsaktiv
Theresa Minor e. K.

IHRE SICHERE VERBINDUNG ZU UNS.

Egal wo Sie sich befinden, ob beim Arzt, im Bus oder auf der Couch, unser Online-Shop ist 24 Stunden für Sie geöffnet.

So einfach geht´s:
Öffnen Sie dazu unsere Website www.amts-apotheke-nastaetten.de oder scannen Sie den QR-Code.

VOR ORT & ONLINE:
DAS BESTE AUS BEIDEN WELTEN

LÖSEN SIE IHR REZEPT EIN
fotografieren > hochladen > fertig

kompakt hagebau
ZUSAMMEN GEHT DAS.
Werkers Welt ist hagebau kompakt
NEUER ANSTRICH
GEWOHNT BESTER SERVICE
kompakt hagebau
www.hagebau.de

Baumarkt Steeg GmbH
Geschäftsführer
Dr. Stefan Vomweg
Hauptsitz Nastätten

Nastätten
Bahnhofstr. 24-28
56355 Nastätten
Telefon (06772) 9 37 9-0
Telefax (06772) 9 37 9-10
Öffnungszeiten:
Montag-Freitag 8:00-18:00 Uhr
Samstag 8:00-16:00 Uhr
Email: info@baumarkt-steeg.de

Rüdesheim am Rhein
Auf der Lach 8
65385 Rüdesheim am Rhein
Telefon (06722) 94 22-0
Telefax (06722) 94 22-50
Öffnungszeiten:
Montag-Freitag 7:30-18:00 Uhr
Samstag 7:30-16:00 Uhr
Email: info@baumarkt-steeg.de

Ingelheim am Rhein
Nahering 20
55218 Ingelheim am Rhein
Telefon (06132) 62 200-70
Telefax (06132) 62 200-810
Öffnungszeiten:
Montag-Freitag 8:30-19:00 Uhr
Samstag 8:30-16:00 Uhr
Email: info@baumarkt-steeg.de

der KÜCHEN WOLF

FINDEN SIE IHRE TRAUMKÜCHE

BEI IHREM KÜCHENPROFI IN NASTÄTTEN

Alles aus einer Hand,
das rundum sorglos Paket:

Beratung, Planung, Aufmaß, Organisation der Handwerker, Montage und Abnahme der Küche

Brückwiese 4 | 56355 Nastätten
(06772) 7060 | s.wolf@kuechen-wolf.de

kuechen-wolf.de

musterhaus küchen
FACHGESCHÄFT